

# Sozial, das muss drin sein. **DIE LINKE.**

## Schulen in benachteiligten Stadtteilen stärken!

Mit mehr Lehrkräften und Ganztagschulen.  
Für durchgehende Sprachförderung und  
modernen Unterricht.



## Müllabfuhr in öffentliche Hand!

Und zwar zu 100 Prozent. Für niedrige  
Gebühren und faire Löhne – statt garantierte  
Gewinne für private Betreiber.

## Hartz-IV-Sanktionen abschaffen!

Schluss mit Leistungskürzungen,  
Zwangmaßnahmen und Ein-Euro-Jobs.  
Für echte Qualifizierung und tariflich  
bezahlte Beschäftigung.

## Wohnen bezahlbar machen!

Privatisierte Bestände zurückkaufen.  
Luxussanierungen verhindern.  
Preiswerte Wohnungen bauen.  
Mehr Sozialwohnungen schaffen.

## Flüchtlinge willkommen heißen!

Gegen Vorurteile und Rassismus – für  
mehr Sprachkurse, Wohnungen und  
Arbeitsmöglichkeiten.



## Arbeit gut bezahlt und zu fairen Bedingungen!

Gegen Leiharbeit, Befristung, Auslagerung,  
Personalabbau, Stress und Niedriglohn –  
im öffentlichen Dienst und bei privaten  
Unternehmen.

## Umverteilen statt Kürzen

Mehr Geld für Bildung, Arbeit und Soziales – Armut und soziale Spaltung bekämpfen. Für Vermögensteuer und einen gerechten Bund-Länder-Finanzausgleich.

## Kommunale Kliniken sichern!

Investitionen muss das Land bezahlen – keine Neubauten auf Kosten von Beschäftigten und Patient\*innen.



## Recht auf Ausbildung!

Wer einen Ausbildungsplatz sucht, soll auch einen bekommen. Wer nicht ausbildet, soll zahlen. Für mehr überbetriebliche Ausbildung und eine Mindest-Ausbildungsvergütung!

## Keine Geschäfte mit dem Krieg!

Waffenexporte über Bremische Häfen stoppen – zivile Produktion fördern statt Rüstung.



## Strom- und Wassersperren abschaffen!

Keine öffentlichen Aufträge mehr an Versorger, die Verbraucher\*innen Strom, Wasser oder Heizung abdrehen.

## Hanf mit Hopfen gleichstellen!

Cannabis-Gebrauch entkriminalisieren. Höhere Grenzmengen für den persönlichen Gebrauch. Kontrollierter Verkauf.



## Konsequent gegen Rechts!

Kein Fußbreit dem Faschismus. Nein zu neuen und alten rechten Bewegungen, zu Nationalismus und Rassismus!

## Die Lohnlücke schließen!

Gegen die Unterbezahlung von Frauen – für ein Entgeltgleichheitsgesetz. Für bessere Bezahlung von Sozial-, Erziehungs- und Gesundheitsberufen.

*Dafür brauchen wir eine starke LINKE in Bremen und Bremerhaven, Druck von der Straße und viel Bewegung.*

**Am 10. Mai mit allen 5 Stimmen DIE LINKE wählen!**

Sie mögen unser Programm?  
Bitte unterstützen Sie uns:  
[www.dielinke-bremen.de/spenden](http://www.dielinke-bremen.de/spenden)

*Kontakt: DIE LINKE. Bremen  
Faulenstraße 75, 28195 Bremen  
Telefon: 04 21/32 06 66, Fax: 0421/32 06 67  
info@dielinke-bremen.de  
[www.dielinke-bremen.de](http://www.dielinke-bremen.de)  
V.i.S.d.P.: Andreas Hein-Foge*